

Von Mensch zu Mensch

Postgebühr bar bezahlt.
Amtliche Mitteilung.
An einen Haushalt.

Pfarrblatt der Pfarre Oftring

Dezember 2017



GESEGNETES WEIHNACHTSFEST



FOTO: privat

Vatikanische Museen – Rom

Inhalt

Seite	Inhalt
3	Wort des Pfarrers
4	Danke
4	KMB
5	Informationen
6	30 Jahre Kirchenchor
9	Kinderseite
10	Gottesdienste und Termine
11	Gottesdienstzeiten

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am 12. Februar 2018

Impressum: Herausgeber
Mag. Bernhard Pauer
Pfarramt 4064, Kirchenweg 7
DVR-Nr.: 29874/118

Druck: Druckerei Haider, Schönau i. M.
Weitere Kontaktdaten finden Sie auf Seite 5.



Liebe Pfarrgemeinde,

das altgriechische Wort ἐποχή (*epoché*) bedeutet in etwa innehalten, außer Leitung setzen; d.h. dem, was immer sich oft sehr dreist in unser Leben drängt und unser Leben bestimmen will, Einhalt gebieten. In diesem Sinne sollen durch das Innehalten Vormeinungen, Vorbehalte, Vorurteile außer Leitung gesetzt werden, damit sich das Eigentliche, das Wesen, das Wesentliche und Wesenhafte durch eine vom Innehalten geprägte Haltung von sich aus zeigen kann; anders formuliert, damit die Wahrheit (Ἀλήθεια) ins Licht des Seins treten kann.

Innehalten ist Voraussetzung sich selber kennenzulernen, die eigenen Tiefen, manchmal vielleicht auch Untiefen wahrzunehmen, damit sich das zeigen kann, was in uns ist, bzw. dass wir uns auch demutsvoll der eigenen Hinfälligkeit stellen.

Im Innehalten soll das Innenleben mit Gott und seinem Licht in Verbindung gebracht werden, will Gott mich durch sein Wort mit Licht erfüllen. In diesem Licht werden mir jene „Visionen“ zuteil, die uns den Weg in die Zukunft zeigen, entsteht Neues und Ungeahntes.

Vorbild dafür ist Maria: Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach (Lk 2,19). Sie gab der Botschaft des Engels Raum. Unvorstellbares hat sich an ihr ereignet. Wenn wir innehalten kann etwas völlig Neues und Unvorhergesehenes auch in uns, unter uns und bei uns entstehen.

Wenn sich Menschen Jesus Christus „zur Verfügung stellen“, ereignet sich auch in der Kirche unserer Tage immer wieder Großes und Ungeahntes. Auch vor 70 Jahren hat sich in der Kirche Österreichs etwas Großes ereignet. Ich meine damit die Gründung der katholischen Jungschar Österreichs. Sie ist heuer 70 Jahre alt geworden und sie blüht und entfaltet sich immer noch.

Über 100.000 Kinder in ganz Österreich erleben in der Jungscharstunde, beim Ministrieren (die Ministranten gehören auch zur Jungschar) oder beim Sternsingen Gemeinschaft, finden Freundinnen und Freunde, beten, spielen und machen sich Gedanken zu Gott und der Welt. Die vielen ehrenamtlichen Gruppenleiter/innen werden von den hauptamtlichen Mitarbeiter/innen der Katholischen Jungschar mit Bildungsangeboten und Gruppenmaterial unter-

WORT DES PFARRERS

stützt. Die Kinderrechte-Aktionen stehen beispielgebend für die anwaltliche Arbeit der Jungschar (siehe Homepage der Katholischen Jungschar).

Wenn Menschen ihr Leben Jesus Christus überantworten, kann sich wie an Maria auch an uns Großes ereignen. Voraussetzung dafür jedoch ist, dass wir „innehalten“ und so „realisieren“ wie sehr wir in Jesus Christus von Gottes Gnade und Erbarmen getragen werden und dass es IHM gebührt, IHM unser ganzes Leben zu überantworten.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen gerade jetzt im Advent und zu Weihnachten Zeiten des Innehaltens, der Begegnung mit dem menschengewordenen Gott und des Neuwerdens.

Bernhard Pauer, Pfarrprovisor

DANKE

- ★ Danke an Fam. Walter und Elfriede Reichard und Fam. Humer z'Hausleiten für die Spende des Reisigs für die Kirche
- ★ Danke an Dr. Andreas Pichler für die Spende des Christbaums in der Kirche

KMB

Am 18. 10. 2017 fand im Pfarrheim von der KMB Oftering veranstaltet ein **Vortrag über den Berg Athos** statt. Bei diesem gemütlichen Abend gewährte uns Hans Rumetshofer einen Einblick in das Leben der orthodoxen Mönche.

Die **KMB Oftering** spendete den Reingewinn von EUR 30,— für die Kirchenrenovierung. Im Frühjahr 2018 gestalten wir traditionell wieder ein Pfarrkaffee und im nächsten Herbst gibt es natürlich wieder einen Vortrag.

Markus Hartl, KMB-Obmann

AUS DER PFARRKANZLEI

In unsere Gemeinschaft wurden durch
das Sakrament der Taufe aufgenommen:



22.10. 2017	Aileen Maier
28.10. 2017	Leon Tischler
29.10. 2017	Leonie Lehner
12.11. 2017	Lena Enzenhofer
2.12. 2017	Paul Ortmaier

INFORMATIONEN

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag: 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Tel.: 07221 634 19

E-Mail: pfarre.offering@dioezese-linz.at

Internet: <https://www.dioezese-linz.at/offering>

Es besteht die Möglichkeit, dass kranken oder gehbehinderten Personen, die nicht zum Gottesdienst kommen können, die **Hl. Kommunion zu Hause** gereicht wird (z.B. nach dem Sonntagsgottesdienst).

Bitte melden Sie sich zu den Kanzleizeiten im Pfarrbüro an und vereinbaren Sie einen Termin.

Für ein **Beichtgespräch oder Krankensalbung** bitte um direkte Terminvereinbarung mit Herrn Pfarrer Mag. Bernhard Pauer.

Unser Pfarrprovisor, **Mag. Bernhard Pauer**, ist im Pfarramt Hörsching (mit Ausnahme von Montag – freier Tag) unter der

Tel.-Nr.: 07221 72 105-0 oder

bernhard.pauer@dioezese-linz.at bzw. in dringenden Fällen unter

0676 877 651 38 erreichbar.

Festgottesdienst 30 Jahre Kirchenchor

Rejoice and sing – Freut euch und singt

Am 26. 11. 2017, dem Christkönigssonntag, feierte der Kirchenchor sein **30-jähriges Bestehen** unter der Leitung von **Matthias Engler** mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche.

Um diesem Jubiläum einen besonders feierlichen Rahmen zu geben, hatte unser Chorleiter mit uns ein ambitioniertes Programm erarbeitet, das von **Hannes Mosch** an der Orgel und **Johanna Kamml** am Klavier einfühlsam begleitet wurde.



In der **Missa brevis a tre voci**, die **Michael Haydn** zugeschrieben wird, bezauberte **Monika Engler**, die PGR-Obfrau, wie schon so oft mit ihrem klaren, strahlenden Sopran und führte im innigen Soloteil des Benedictus ihre Stimme sicher und ausdrucksstark in fast schon schwindelerregende Höhen.

Pfarrer Mag. Bernhard Pauer hob in seiner Predigt die Bedeutung von Musik und Kunst in der Kirche hervor und würdigte insbesondere den Beitrag des Kirchenchores bei der Gestaltung von Gottesdiensten zur Ehre Gottes und zur Freude der Messbesucher.

Wir danken dem Finanzausschuss der Pfarre herzlich für den Beitrag zu unserer Kirchenchorkasse, den wir natürlich gerne für unseren nächsten Ausflug verwenden werden.

30 JAHRE KIRCHENCHOR



Vor allem aber danken wir den zahlreich erschienenen **Kirchenbesuchern**, die gekommen sind, um mit uns zu feiern. Ganz besonders gefreut hat uns, dass neben den vielen Offeringern auch eine Anzahl von Chorfans aus den umliegenden Gemeinden Holzhausen, Scharten und Hörsching unserer Einladung gefolgt sind. Auch wenn wir natürlich primär zur Ehre Gottes singen, so ist es für uns doch sehr motivierend, wenn die Kirche voll ist.



30 JAHRE KIRCHENCHOR

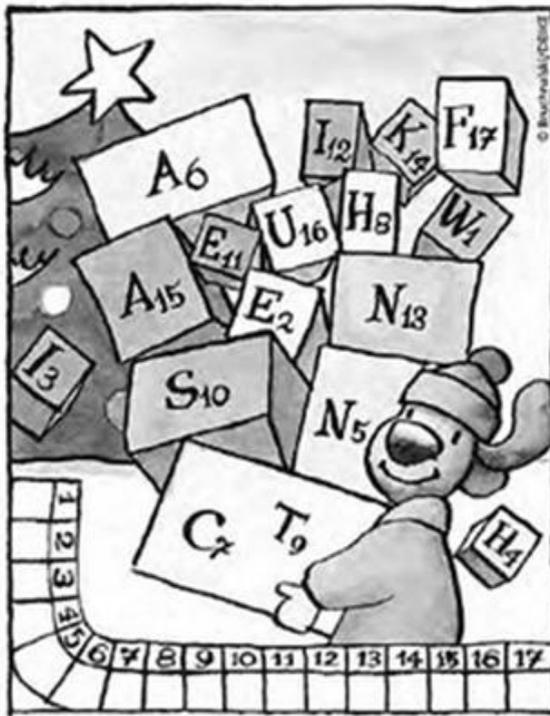


In bester Stimmung feierten die Chormitglieder dann mit ihren Familien im **Backhaus** bei Fam. Wild. Nach einem köstlichen „Cäcilienessen“ (die Hl. Cäcilia ist die Patronin der Kirchenmusik) bedanken wir uns bei unserem Chorleiter Matthias Engler und unserem Organisten Hannes Mosch mit einer humorvollen Persiflage auf unsere Chorproben für ihren 30-jährigen unermüdlichen Einsatz.



Sind Sie neugierig geworden oder haben Sie Lust zum Mitsingen bekommen? Wir proben jeden Dienstag um 20 Uhr im Gasthof Hochmair. Kommen Sie doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns über neue Sängerninnen oder Sänger!

Eva Wörster



Ordne die Buchstaben auf den Geschenken, dann findest du heraus, was Oscar nach Hause trägt.

Auflösung: WEIHNACHTSEINKAUF



Zwei kleine Engel fliegen durch den Himmel. Fragt der eine den anderen: „Sag mal, weißt du, wie morgen das Wetter wird?“ Der andere antwortet: „Ich glaube, es wird wolkig.“ Darauf der erste: „Gott sei Dank, dann können wir uns endlich mal wieder hinsetzen.“

GOTTESDIENSTE UND TERMINE

17. 12. 2017	8:30 Uhr 3. ADVENTSONNTAG mit Krippensegnung 9:45 Uhr Sternsingerprobe 17:00 Uhr WEIHNACHTSSINGEN des Kirchenchors und des Männergesangsvereins Offering
24. 12. 2017	8:30 Uhr 4. ADVENTSONNTAG 16:00 Uhr KINDERMETTE 22:30 Uhr CHRISTMETTE
25. 12. 2017	9:30 Uhr CHRISTTAG
26. 12. 2017	8:30 Uhr STEPHANITAG
31. 12. 2017	8:30 Uhr JAHRESABSCHLUSS-GOTTESDIENST
1. 1. 2018	8:30 Uhr NEUJAHRSTAG
30. 12. 2017 3. 1. 2018 4. 1. 2018 5. 1. 2018	Die STERNSINGER sind unterwegs zu Ihnen
6. 1. 2018	9:30 Uhr HL. MESSE MIT DEN STERNSINGERN
28. 1. 2018	8:30 Uhr HL. MESSE VORSTELLUNG der FIRMLINGE
1. 2. 2018	ANBETUNGSTAG
4. 2. 2018	9:30 Uhr FAMILIENSONNTAG VORSTELLUNG der ERSTKOMMUNIONKINDER
11. 3. 2018	8:30 Uhr FAMILIENMESSE mit Kindersegnung und SUPPENSONNTAG
23. 3 bis 31. 3. 2018	FASTEN-SEMINAR mit Prof. Rosenberger

GOTTESDIENSTE UND TERMINE

25. 3. 2018	9:30 Uhr PALMSONNTAG – Segnung der Palmzweige bei der Schule, anschließend Festzug zur Kirche. Für unsere Kleinen gibt es nach dem Festzug wieder eine KINDERKIRCHE im Pfarrheim.
28. 3. 2018	19:00 Uhr bis 20:00 Uhr Beichtgelegenheit in der Kirche
29. 3. 2018	19:00 Uhr GRÜNDONNERSTAG – Abendmahlgottesdienst mit Fußwaschung. Anschließend Ölbergwache für alle gemäß dem Bibelwort „Bleibet hier und wachet mit mir“
30. 3. 2018	19:00 Uhr KARFREITAG – gebotener Fast- und Abstinenztag – Karfreitagsliturgie mit Kreuzverehrung
31. 3. 2018	19:00 Uhr bis 20:00 Uhr Beichtgelegenheit in der Kirche
1. 4. 2018	5:00 Uhr OSTERSONNTAG – OSTERMORGENFEIER Wir entzünden am Osterfeuer vor der Kirche die Osterkerze und ziehen mit brennenden Kerzen in die Kirche ein. Nach der Feier ist Speisensegnung. 9:30 Uhr FESTGOTTESDIENST mit Speisensegnung
2. 4. 2018	8:30 Uhr OSTERMONTAG
29. 4. 2018	9:30 Uhr ERSTKOMMUNION

GOTTESDIENSTZEITEN

Sonntag	8:30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch	8:00 Uhr Gottesdienst
Donnerstag	18:30 Uhr Rosenkranzandacht 19:00 Uhr Gottesdienst

Lobpreis jeden 1. und 3. Montag im Monat um 19:30 Uhr in der Kirche

*Wie die Hirten
wollen wir gemeinsam aufbrechen
und auf Jesus zugehen
mit unseren Gaben und Talenten.*

*Wir wollen neugierig sein,
und das Kind betrachten,
mit der Botschaft des Engels im Ohr,
dass der Retter geboren wurde.*

*Wie die Hirten
wollen wir uns berühren lassen,
und die Wärme spüren, die von dem Kind ausgeht.
Wir wollen innige Begegnung zulassen
und uns verbunden wissen
mit Gott und den Menschen um uns.*

*In diesen Momenten der Zuneigung
können wir vielleicht erahnen
wie viel Frieden und Heil
dieses Kind in der Krippe
für uns bereit hält.*

TEXT: Richard Kleissner

QUELLE: Katholischer Familienverband OÖ

***Allen Leserinnen und Lesern des Pfarrblattes
wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest
und Gottes Segen für 2018!***